

Bavarian Spring Classic in Kreuth

22. bis 27. April 2025

Motto: "To succeed, work hard, never give up and above all, cherish a magnificent obsession" – Walt Disney

Starke Leistungen aus Österreich: Bavarian Spring Classic 2025 überzeugt mit Teamgeist, Qualität und Rekordscore

TEXT: DR. MILENA KALAT

FOTOS: ART & LIGHT, PRIVAT

Österreichs Westernreiter:innen zeigten bei der Bavarian Spring Classic 2025 in Kreuth groß auf. Mit über 350 Pferden, starken Platzierungen und beeindruckendem Sportsgeist war das Event ein voller Erfolg – auch für das heimische Team. Die Bavarian Spring Classic Show findet traditionell nach Ostern statt – und so war das Warten in diesem Jahr besonders lang. Am 22. April war es endlich so weit: Reiterinnen und Reiter aus vielen Nationen reisten mit rund 350 Pferden nach Kreuth. Man begrüßte alte Freunde, die man monatelang nicht gesehen hatte, und hoffte, dass das Wintertraining ausreichen würde, um sich gut zu platzieren.

Auf dem Programm standen vier AQHA-Events, die NRHA(USA)- und die VWB-Show sowie die ersten Qualifikationen für die VWB Golden Series. In den sieben Series-Klassen (Trail, Ltd. Trail, Showmanship, Horsemanship, Western Riding, Ranch Riding und Reining) wurden insgesamt 59.000 € an Preisgeld ausgeschüttet. 14.000 € davon flossen in die Vorläufe der Spring



Desiree Leiner/Heskeboshotmarlana

Classic und der Int. Bayerischen Meisterschaft (5.–10. Juni), die verbleibenden 45.000 € werden im Finale bei der Bavarian Summer Show (8.–13. Juli) vergeben. Bestdotierte Klasse im Finale ist der Trail mit 15.000 € Preisgeld. In den übrigen Klassen gibt es jeweils 5.000 € zu gewinnen. Neu im

Programm war heuer die AQHA Green Ranch Riding. Das Richterteam bestand aus Rick und Maj-Britt Lemay, Ricky Bordignon, Sylvia Eigler, Birgit Wagner und Susa Sauer.

Wie jedes Jahr waren auch viele österreichische Teilnehmerinnen erfolgreich vertreten:



Julia Wran-Schumer/
Hes Got The Loperstuf



Petra Ochensberger/
LV Tuffis Pepolena

Gleich zu Beginn holte sich Julia Wran-Schumer mit Hes Got The Loperstuf (Besitzerin: Natascha Falk) den ersten Platz im Green Hunter Under Saddle Open – bei drei Richtern. Pferde-Leasingnehmerin Chiara Raffaelli errang im Hunter Under Saddle Novice Amateur zweimal Platz eins, und Desiree Leiner überzeugte in ihrer Show mit Glamourgirl.

Desiree feierte mit drei Pferden ihren gelungenen Einstand in der Amateur-Klasse: mit Heskeboshotmarlana im AQHA Trail Amateur, mit Love To Lopes in der Golden Series Horsemanship und der VWB Western Riding Amateur sowie mit Glamourgirl in der Western Horsemanship Novice Amateur. Mit ihrem Wechsel in die Amateur-Klasse verliert das Team vorerst seine letzte jugendliche Reiterin – doch wir hoffen auf Nachwuchs in den kommenden Jahren.

Die erfahrenen Reiterinnen zeigten sich dafür umso aktiver: Im VWB Trail Select Amateur belegte Anita Pachatz mit Jac Y Shades Platz zwei, Heidrun Kritzinger mit LV Rugged Ellisa Platz drei, Natascha Falk mit Certainly Too Good Platz fünf und Silvia Gerihäuser mit Suddenly Im Invited Platz sechs. Für Heidrun und ihr Pferd war es die Premiere in Kreuth – beide meisterten die Herausforderung großartig.

Eva Berger stellte ebenfalls die Stute Jac Y Shades erfolgreich vor – in der VWB Ranch Riding Select Amateur belegte sie Platz zwei. Außerdem präsentierte sie in der VWB Jungpferde Basis Offen ihr Pferd Smart Crome Ricco SP. Anita und Eva, beide Damen sind im zivilen Leben Tierärztinnen – und auf



Team Julia Wran-Schumer

Turnieren immer eine wertvolle Unterstützung bei Gesundheitsfragen.

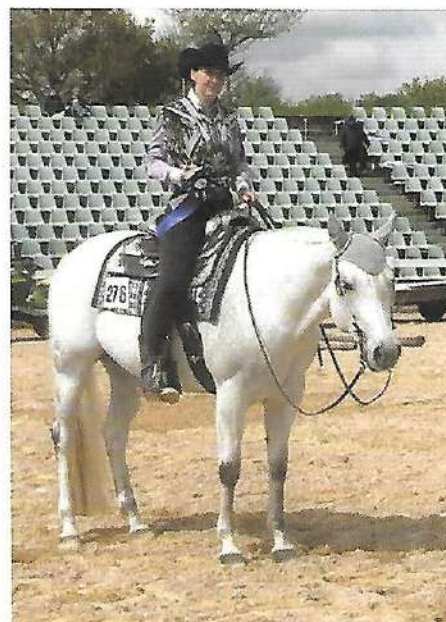
Nina Leiner hatte alle Hände voll zu tun: Sie betreute 13 Pferde und ist mittlerweile eine feste Größe in der österreichischen Westernszene. Ihre Platzierungen würden eine eigene Seite füllen, daher nur ein Auszug: Mit Love To Lopes absolvierte sie den Trail Offen der Golden Series fehlerfrei – Richter Rick Lemay vergab dafür einen

Score von sensationellen 81,5! Auch sonst dominierte sie die Golden Series: Erste mit VS Outlaw im Limited Trail Offen, Erste und Zweite in der Western Riding Offen – mit Love To Lopes und VS Outlaw.

Auch der Name Enya Oberleitner mit Smart Heather O Rima war bei den Siegerehrungen häufig zu hören. Neben ihrer Lieblingsdisziplin Trail glänzt sie nun auch in Horsemanship



Chiara Raffaelli/Hes Got The Loperstuf



Nina Leiner/Love To Lopes

und Showmanship: Sieg im AQHA Trail Amateur, sechster Platz unter 57 Startern im VWB Trail Offen, dritter Platz in der Golden Series Showmanship Offen und vierter im Horsemanship Offen.

Ein „Back to the roots“ erlebte Cathrin Gutmann, die nach ihrer Zeit in den USA wieder in Österreich ist. Die Spring Show war ihr erstes Turnier in Europa. Mit IE Chrome N Details wurde sie in der AQHA Hunter Under Saddle All Ages Open Dritte.

Julia Wran-Schumer darf ebenfalls zufrieden sein: Erste in der AQHA Green Western Riding Open mit Certainly Too Good, Dritte in der Golden Series Western Riding Offen und Vierte mit Hot Loving Jay (Besitz: Marcella Fenz) im Limited Trail Offen. Auch Natascha Falk überzeugte mit Certainly Too Good – ihr dritter Platz im stark besetzten AQHA Senior Trail spricht für sich. In der VWB Einsteiger Trail Klasse erreichte Marcella Fenz mit Hot Loving Jay Platz zwei.



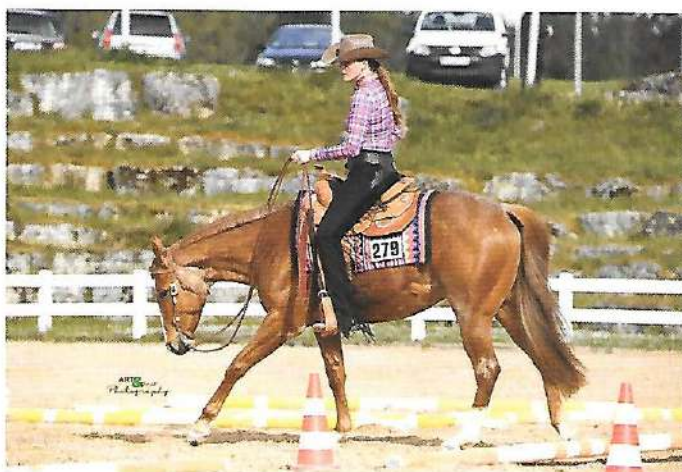
Team Nina Zwölfer

In der VWB Ranch Trail Amateur wurde Petra Ochensberger mit LV Tuffis Pepolena Zweite. Die Reining-Fraktion wurde von Jana Vondrak vertreten, die mit Whiz Ninja Orima in der VWB Reining Offen den dritten Platz belegte.

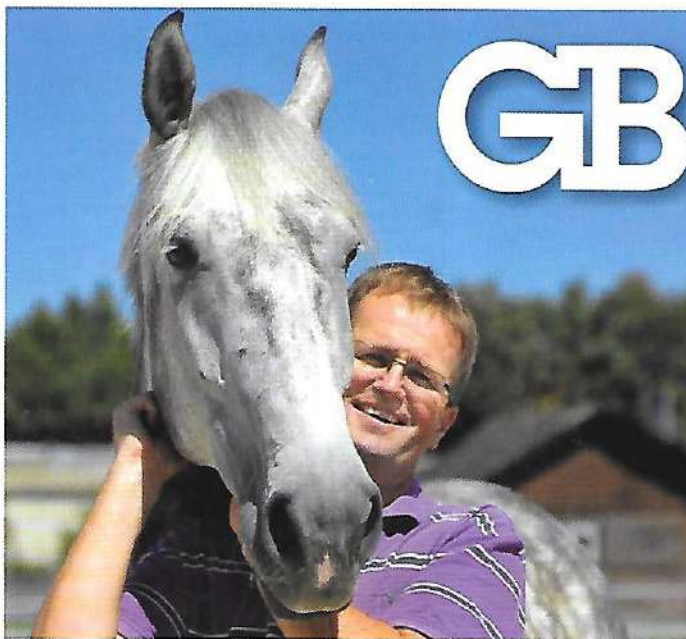
Es ist jedes Mal beeindruckend, wie stark sich unser kleines Land im internationalen Westernsport präsentiert. Gratulation an alle Sieger und Platzierten! Wie immer bedauert die Autorin, nicht alle Erfolge nennen zu können.



Natascha Falk/Certainly Too Good



Julia Wran-Schumer/Hot Lovin Jay



GB

Gerd Baumgartner

0664/110 83 93, gerd@baumgartner.co.at
www.reitsport-baumgartner.at

Schulung

Sattel-
verkauf

Reit-
instruktion

GB

Gesundheit
für Pferde

Der Sattel

Faszien-
training

Horse
Body-
forming

Osteo-
Stretch

Sattel-
check

Sattel-
probe